

Thilo Goeble

Freiraum oder Herrschaftsgebiet

Menschenrecht auf Zugang und völkerrechtliche Prinzipien
als Schranken staatlichen Handelns im Internet



Nomos

Der Elektronische Rechtsverkehr

Herausgegeben von
Prof. Dr. Alexander Roßnagel
in Zusammenarbeit mit
dem TeleTrusT Deutschland e.V.

Band 41

Thilo Goeble

Freiraum oder Herrschaftsgebiet

Menschenrecht auf Zugang und völkerrechtliche Prinzipien
als Schranken staatlichen Handelns im Internet



Nomos

Dissertation an der Universität Kassel
Fachbereich 07 Wirtschaftswissenschaften
Disputation am 27.03.2019

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Zugl.: Kassel, Univ., Diss., 2019

ISBN 978-3-8487-6163-0 (Print)

ISBN 978-3-7489-0252-2 (ePDF)

1. Auflage 2019

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2019. Gedruckt in Deutschland. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Vorwort

Das Internet ist als globaler Informations- und Kommunikationsraum eine wichtige Plattform für den Einzelnen und die gesamte Gesellschaft geworden. Staatliche Eingriffe gefährden diesen Raum zusehends. Die vorliegende Arbeit, die im Wintersemester 2018/19 als Dissertation im Fachbereich 07 der Universität Kassel angenommen und am 27. März 2019 durch die Disputation abgeschlossen wurde, beschäftigt sich daher mit der Frage, ob und wie völkerrechtliche Schranken die Macht der Staaten schon heute begrenzen bzw. dies zukünftig können. Insbesondere wird dabei auf ein Menschenrecht auf Zugang zum Internet abgestellt. In der Arbeit werden somit verschiedene Ausprägungen des Völkerrechts auf das technische Konstrukt und den virtuellen Raum des Internets angewendet.

Die vorliegende Arbeit habe ich im Rahmen meiner Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter zunächst an der Universität Passau bei *Prof. Dr. Gerrit Hornung, LL.M.*, begonnen und nach seinem Wechsel an die Universität Kassel ebendort abgeschlossen. Gerrit Hornung unterstützte mich mit wertvollen Anregungen und aufschlussreichen Diskussionen nicht nur bei dem vorliegenden Dissertationsprojekt, sondern ermöglichte mir die Bearbeitung von vielen spannenden und interessanten juristischen Projekten auf dem Gebiet des IT-Rechts und des Datenschutzrechts. Meine Promotionszeit habe ich sehr genossen. Ich konnte sowohl ein Rechtsgebiet als auch eine neue Stadt lieben lernen. Deshalb bedanke ich mich bei Gerrit Hornung nicht nur für die Betreuung meines Dissertationsvorhabens, sondern ausdrücklich für die gesamte ereignisreiche Zeit, die ich in seinem Team verbringen durfte.

Daneben gilt mein Dank freilich auch dem stetig wachsenden Lehrstuhlteam, das meine Promotionszeit begleitet hat, sowohl in Passau als auch in Kassel. Ich bin für die fachlichen Gespräche sowie die sonstige Unterstützung dankbar, die jeden Tag aufs Neue dafür gesorgt haben, dass ich gerne ins Büro gegangen bin. Insbesondere herausheben möchte ich meinen Bürokollegen *Stephan Schindler*, der gemeinsam mit mir von Passau nach Kassel gezogen ist. Danke, Stephan, für all deine Unterstützung, Diskussion und Ablenkung – und zwar zu so gut wie jeder Tages- und Nachtzeit.

Prof. Dr. Hans-Georg Dederer (Universität Passau) gebührt nicht nur für die Erstellung des Zweitgutachtens mein Dank, sondern insbesondere –

Vorwort

nach der Betreuung meiner völkerrechtlichen Seminararbeit im Rahmen des universitären Schwerpunktstudiums – für den Anstoß, zu promovieren.

Bei meiner Familie, insbesondere meinen Eltern, *Gabriele* und *Helmut Goeble*, bedanke ich mich ausdrücklich für alles, was sie bisher für mich getan haben. Danke für eure immer fortwährende Unterstützung sowie dafür, dass ihr immer an mich geglaubt habt und trotz der geografischen Distanz immer in meiner Nähe und für mich da seid.

Zu guter Letzt gilt mein Dank insbesondere meiner Partnerin *Dr. Carolin Schuster*, die sowohl eine unterstützende Konstante in meinem Leben als auch stets dazu bereit ist, jedes Abenteuer mit mir aufzunehmen. Vielen Dank für deine Unterstützung sowie die vielen kleinen und großen Abenteuer, die wir zusammen erlebt haben und die für einen gesunden Ausgleich neben der Promotion gesorgt haben.

Lüneburg, Mai 2019

Dr. Thilo Goeble

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	25
1 Einführung	29
1.1 Von der Technik, den Akteuren und dem Recht	29
1.2 Ziel und Gliederung der Arbeit	31
2 Sinn und Aufgabe des Völkerrechts	34
2.1 Rechtsquellen	35
2.2 Rechtssubjekte	36
2.3 Regelungsgegenstand	38
2.4 Rechtsdurchsetzung	39
2.5 Zusammenfassender Definitionsansatz	40
2.6 Aufgabe des Völkerrechts	41
3 Souveränität	43
3.1 Staat	43
3.2 Staatliche Souveränität	44
3.3 Völkerrechtliche Souveränität	45
3.3.1 Geschichtliche Entwicklung	46
3.3.1.1 Der Übergang zur Neuzeit	47
3.3.1.2 Das Jahr 1648	48
3.3.1.3 Aufklärung, 18. Jahrhundert, bis 1914	49
3.3.1.4 Friedenskonferenz von Versailles 1919, Gründung des Völkerbundes und zwei Weltkriege	51
3.3.1.5 Gründung der Vereinten Nationen	52
3.3.2 Definition der Souveränität	54
4 Einschränkung der staatlichen Souveränität (Schranken)	58
4.1 Genuine-Link-Erfordernis	59
4.2 Menschenrechte als Schranken	59

Inhaltsverzeichnis

4.3	Völkerrechtliche Prinzipien als Schranken	60
4.3.1	Umweltvölkerrecht	61
4.3.1.1	Nachbarliches Schädigungsverbot	61
4.3.1.2	Zusammenarbeit	63
4.3.1.3	Zwischenergebnis: Schranken Umweltvölkerrecht	64
4.3.2	Schutz selbstständiger rechtlicher Räume	65
4.3.2.1	Hohe See	65
4.3.2.2	Weltraum	66
4.3.3	Humanitäres Völkerrecht, ius ad bellum und Interventionsverbot	67
4.4	Ergebnis	68
5	Quellen des Völkerrechts	70
5.1	Hard Law	70
5.1.1	Völkervertragsrecht	72
5.1.2	Völkergewohnheitsrecht	73
5.1.3	Allgemeine Rechtsgrundsätze	75
5.2	Soft Law	76
6	Internet	79
6.1	Geschichte des Internets	80
6.2	Technischer Aufbau des Internets	83
6.2.1	Netzaufbau	84
6.2.2	Protokolle	88
6.2.2.1	IP	89
6.2.2.2	TCP	89
6.2.3	Ergebnis	90
6.3	Das World Wide Web	90
6.4	Ergebnis	92
7	Beispiele für Eingriffe	94
7.1	Gründe und Arten für Eingriffe	95
7.2	Einzelne Beispiele	99
7.2.1	China	101
7.2.2	Arabischer Frühling, insbesondere Ägypten	103
7.2.3	Türkei	105

7.2.4	Weitere Beispiele	105
8	Schutz des Internets durch völkerrechtliche Schranken	108
9	Menschenrechte	112
9.1	Einzelne Ausprägungen von Menschenrechten	115
9.1.1	Subjektive Rechte	117
9.1.2	Universalität der Menschenrechte	119
9.1.3	Kulturelle Prägung der Menschenrechte	120
9.1.4	Inflation der Menschenrechte	123
9.1.5	Schaffung neuer Menschenrechte	123
9.1.6	Schutzgut	125
9.1.6.1	Aufteilung in Generationen	126
9.1.6.1.1	Menschenrechte der ersten Generation	126
9.1.6.1.2	Menschenrechte der zweiten Generation	127
9.1.6.1.3	Menschenrechte der dritten Generation	128
9.1.6.2	Definition von Menschenrechten	130
9.2	Geschichte und Entwicklung der Menschenrechte	131
9.2.1	Beginn	132
9.2.2	Die Antike	133
9.2.3	Mittelalterliches Naturrecht, insbesondere Magna Carta Libertatum und Habeas-Corpus-Akte	134
9.2.4	Reformation, Humanismus und Absolutismus	136
9.2.5	Amerikanische Revolution	140
9.2.5.1	Virginia Bill of Rights	141
9.2.5.2	Amerikanische Unabhängigkeitserklärung	142
9.2.6	Französische Revolution	143
9.2.6.1	Auswirkung	144
9.2.6.2	Unterschiede zwischen der amerikanischen und französischen Erklärung	145
9.2.7	Wiener Kongress bis Zweiter Weltkrieg	146
9.2.7.1	Fremdenrechtliche Mindeststandards	146
9.2.7.2	Punktuellem völkerrechtlicher Schutz	147
9.2.7.2.1	Wiener Kongress	148
9.2.7.2.2	Minderheitenschutz im Völkerbund	149
9.2.7.2.3	Humanitäres Völkerrecht	150
9.2.7.3	Wirtschaftliche Entwicklung	150
9.2.7.4	Ergebnis	151

Inhaltsverzeichnis

9.2.8	Zweiter Weltkrieg bis heute	152
9.2.8.1	Global	154
9.2.8.1.1	Die Vereinten Nationen	154
9.2.8.1.1.1	Charta der Vereinten Nationen	155
9.2.8.1.1.2	Allgemeine Erklärung der Menschenrechte	157
9.2.8.1.1.3	Internationale Menschenrechtspakte der Vereinten Nationen	161
9.2.8.1.1.3.1	Pakt I	162
9.2.8.1.1.3.1.1	Geltungsbereich	164
9.2.8.1.1.3.1.2	Inhaltlicher Schutzbereich	164
9.2.8.1.1.3.2	Pakt II	164
9.2.8.1.1.4	Sonstige Konventionen	165
9.2.8.1.1.5	Nach Ende des Kalten Krieges	166
9.2.8.2	Regionales Beispiel: Europäische Menschenrechtskonvention	167
9.2.8.2.1	Auslegung der EMRK	172
9.2.8.2.2	Geltungsbereich der EMRK	173
9.2.8.3	Gewohnheitsrechtlich verbürgte Menschenrechte	175
9.3	Menschenrechte und Internet – eine facettenreiche Diskussion	176
9.3.1	Menschenrecht(e) und Internet – eine thematische Verbindung	177
9.3.1.1	Menschenrecht auf Internet – ein Beispiel aus der nationalen Diskussion	180
9.3.1.2	Menschenrecht auf Internet im Kontext des Arabischen Frühling	181
9.3.1.3	Globale Ordnung der Kommunikation	183
9.3.1.4	Verwaltung des Internets	184
9.3.1.5	Unternehmerisches Engagement	187
9.3.1.6	Ergebnis	188
9.3.2	Regelungsansätze zur menschenrechtlichen Betrachtung des Internets	190
9.3.2.1	Unabhängigkeitserklärung des Internets von Barlow	193
9.3.2.2	Das Internet als Tätigkeitsfeld der Vereinten Nationen	196
9.3.2.2.1	Die Weltgipfel der Informationsgesellschaft	198
9.3.2.2.2	Die Neue Weltinformations- und Kommunikationsordnung	200
9.3.2.2.2.1	Exkurs: Das „right to communicate“	201
9.3.2.2.2.2	Exkurs: „Free flow of information“	203

9.3.2.2.3	Die Weltgipfel der Informationsgesellschaft und das Internet	205
9.3.2.2.3.1	Menschenrechtliche Bezüge der Weltinformationsgipfel	206
9.3.2.2.3.2	Genf (2003)	209
9.3.2.2.3.3	Tunis (2005)	212
9.3.2.3	Clintons „Remarks on Internet Freedom“	214
9.3.2.3.1	Hintergrund	214
9.3.2.3.2	Der gemeinsame Raum	216
9.3.2.3.3	Einordnung	217
9.3.2.4	Internet Rights Charter	217
9.3.2.4.1	Inhalt	218
9.3.2.4.2	Thema 1: „Internet access for all“	219
9.3.2.4.3	Thema 2: „Freedom of expression and association“	219
9.3.2.5	Internet Bill of Rights bzw. Charter of Human Rights and Principles for the Internet	220
9.3.2.5.1	Entstehungsgeschichte	220
9.3.2.5.2	Inhalt	222
9.3.2.5.2.1	Right to Access to the Internet	224
9.3.2.5.2.2	Freedom of Expression and Information on the Internet	226
9.3.2.5.3	Bewertung und Einordnung	226
9.3.2.6	Charta der Digitalen Grundrechte	228
9.3.2.6.1	Idee und Hintergrund	229
9.3.2.6.2	Inhalt	230
9.3.2.6.3	Kritische Einordnung	232
9.3.2.6.3.1	Meinungsfreiheit und Öffentlichkeit	236
9.3.2.6.3.2	Freier Zugang (Art. 15 a. F. bzw. Art. 10)	238
9.3.2.6.4	Ergebnis	239
9.3.3	Ergebnis	239
9.4	Recht auf Zugang zum Internet	242
9.4.1	Inhalt eines solchen Rechts – Definition und Systematisierung eines Rechts auf Zugang	243
9.4.1.1	Schutz gegen Eingriffe in die technische Infrastruktur	244
9.4.1.1.1	Negatives Abwehrrecht zum Schutz der technischen Infrastruktur	244
9.4.1.1.2	Positives Recht zur Gewährleistung eines Rechts auf Zugang	245

Inhaltsverzeichnis

9.4.1.2	Eingriff in die inhaltliche Komponente einer freien Internetnutzung	246
9.4.1.2.1	Eingriffe durch unmittelbare bzw. direkte Maßnahmen	246
9.4.1.2.2	Eingriffe durch mittelbare bzw. indirekte Maßnahmen	247
9.4.1.3	Weitere Eingriffsdimensionen	248
9.4.1.4	Ergebnis	248
9.4.2	Menschenrecht auf Zugang zum Internet de lege lata	249
9.4.2.1	Schutzbereich der Meinungs- und Informationsfreiheit	251
9.4.2.1.1	Schutz der Meinungs- und Informationsfreiheit auf der Ebene der Vereinten Nationen	251
9.4.2.1.2	Schutz der Meinungs- und Informationsfreiheit auf der Ebene des Europarats	252
9.4.2.1.3	Vergleich der Schutzbereiche	253
9.4.2.1.4	Allgemeine Bedeutung der Meinungsäußerungs- und Informationsfreiheit	254
9.4.2.2	Eingriff in die technische Infrastruktur	257
9.4.2.2.1	Negative Komponente eines solchen Menschenrechts	257
9.4.2.2.1.1	Schutzbereich von Art. 19 AEMR / Art. 19 IPbpR	258
9.4.2.2.1.1.1	Meinungsfreiheit gemäß Art. 19 Abs. 1 IPbpR	258
9.4.2.2.1.1.2	Meinungsäußerungsfreiheit gemäß Art. 19 Abs. 2 IPbpR	260
9.4.2.2.1.1.3	Informationsfreiheit gemäß Art. 19 Abs. 2 IPbpR	261
9.4.2.2.1.1.4	Sonstige Freiheit des Art. 19 Abs. 2 IPbpR	265
9.4.2.2.1.1.5	Art. 19 Abs. 3 – Einschränkung der Norm	265
9.4.2.2.1.1.6	Dokumente	268
9.4.2.2.1.1.6.1	Die ersten Dokumente mit Internetbezug	269

9.4.2.2.1.1.6.2	Die ersten Bemühungen der Vereinten Nationen in Bezug auf das Internet	272
9.4.2.2.1.1.6.3	General Comment No. 10	273
9.4.2.2.1.1.6.4	La Rue Report aus dem Mai 2011	274
9.4.2.2.1.1.6.5	Joint Declaration vom 1. Juni 2011	279
9.4.2.2.1.1.6.6	A/66/290	281
9.4.2.2.1.1.6.7	General Comment No. 34	283
9.4.2.2.1.1.6.8	A/HRC/RES/20/8	288
9.4.2.2.1.1.6.9	Joint Declaration vom 4. Mai 2015	290
9.4.2.2.1.1.6.10	A/HRC/RES/32/13	290
9.4.2.2.1.1.7	Ergebnis	292
9.4.2.2.1.2	Schutzbereich von Art. 10 EMRK	293
9.4.2.2.1.2.1	Freiheit der Meinungsbildung	294
9.4.2.2.1.2.2	Meinungsäußerung	295
9.4.2.2.1.2.3	Informationsfreiheit	298
9.4.2.2.1.2.4	Rundfunkfreiheit	301
9.4.2.2.1.2.5	Eingriff	301
9.4.2.2.1.2.6	Beschränkung und Rechtfertigung	302
9.4.2.2.1.2.6.1	Vergleich zum IPbpR	303
9.4.2.2.1.2.6.2	Gesetzliche Grundlage	305
9.4.2.2.1.2.6.3	Legitimer Zweck	306
9.4.2.2.1.2.6.4	Notwendigkeit in einer demokratischen Gesellschaft	307
9.4.2.2.1.2.7	Rechtsprechung	311
9.4.2.2.1.2.7.1	Perrin v. The United Kingdom	312
9.4.2.2.1.2.7.2	Times Newspapers Ltd v. The United Kingdom	313
9.4.2.2.1.2.7.2.1	Sachverhalt	313
9.4.2.2.1.2.7.2.2	Urteil	313
9.4.2.2.1.2.7.3	Editorial Board of Pravoye Delo and Shtekel v. Ukraine	315
9.4.2.2.1.2.7.3.1	Sachverhalt	315
9.4.2.2.1.2.7.3.2	Urteil	316
9.4.2.2.1.2.7.4	Yildirim vs. Turkey	317
9.4.2.2.1.2.7.4.1	Sachverhalt	317
9.4.2.2.1.2.7.4.2	Urteil	318

Inhaltsverzeichnis

9.4.2.2.1.2.7.4.3	Zustimmende Meinung	320
9.4.2.2.1.2.7.4.4	Ergebnis	321
9.4.2.2.1.2.7.5	Akdeniz v. Turkey	321
9.4.2.2.1.2.7.6	Cengiz and Others v. Turkey	322
9.4.2.2.1.2.7.6.1	Sachverhalt	323
9.4.2.2.1.2.7.6.2	Urteil	323
9.4.2.2.1.2.7.6.3	Zustimmende Meinung	325
9.4.2.2.1.2.7.6.4	Ergebnis	325
9.4.2.2.1.2.7.7	Kalda v. Estonia	325
9.4.2.2.1.2.7.7.1	Sachverhalt	326
9.4.2.2.1.2.7.7.2	Urteil	327
9.4.2.2.1.2.7.7.3	Abweichende Meinung Richter Kjølbros	329
9.4.2.2.1.2.7.8	Jankovskis v. Lithuania	329
9.4.2.2.1.2.7.8.1	Sachverhalt	330
9.4.2.2.1.2.7.8.2	Urteil	331
9.4.2.2.1.2.7.9	Kharitonov v. Russia	333
9.4.2.2.1.2.7.10	Kablis v. Russia	334
9.4.2.2.1.2.7.11	Ergebnis	334
9.4.2.2.1.2.8	Dokumente	336
9.4.2.2.1.2.8.1	Recommendation No. R (99) 14 on universal community service concerning new communication and information services	337
9.4.2.2.1.2.8.2	Cybercrime-Konvention 2001	338
9.4.2.2.1.2.8.3	Declaration on freedom of communication on the Internet	339
9.4.2.2.1.2.8.4	Declaration on freedom of expression and information in the media in the context of the fight against terrorism	340
9.4.2.2.1.2.8.5	Declaration of the Committee of Ministers on human rights and the rule of law in the Information Society	340
9.4.2.2.1.2.8.6	Guidelines of the Committee of Ministers of the Council of Europe on protecting freedom of expression and informa- tion in times of crisis	341

9.4.2.2.1.2.8.7	Committee of Ministers Recommendation CM/ Rec(2007)11 on promoting freedom of expression and infor- mation in the new information and communications environment	341
9.4.2.2.1.2.8.8	Committee of Ministers Recommendation CM/ Rec(2007)16 on measures to promote the public service value of the Internet	343
9.4.2.2.1.2.8.9	Declaration Decl-20.02.2008/1 on protecting the dignity, security and privacy of children on the Internet	345
9.4.2.2.1.2.8.10	Committee of Ministers Recommendation CM/ Rec(2008)6 on measures to promote the respect for freedom of expression and information with regard to Internet filters	345
9.4.2.2.1.2.8.11	1st Council of Europe Conference of Ministers responsible for Media and New Communications Services	348
9.4.2.2.1.2.8.12	Recommendation CM/ Rec(2009)5 on measures to protect children against harmful content and behaviour and to promote their active participation in the new information and communications environment	348
9.4.2.2.1.2.8.13	Declaration of the Committee of Ministers on the Digital Agenda for Europe	349
9.4.2.2.1.2.8.14	Recommendation CM/ Rec(2011)7 on a new notion of media	349

Inhaltsverzeichnis

9.4.2.2.1.2.8.15	Recommendation CM/Rec(2011)8 on the protection and promotion of the universality, integrity and openness of the Internet	351
9.4.2.2.1.2.8.16	Explanatory Memorandum to the draft Recommendation CM/Rec(2011)8 on the protection and promotion of Internet's universality, integrity and openness	353
9.4.2.2.1.2.8.17	Declaration by the Committee of Ministers on the protection of freedom of expression and information and freedom of assembly and association with regard to Internet domain names and name strings	355
9.4.2.2.1.2.8.18	Recommendation CM/Rec(2012)3 on the protection of human rights with regard to search engines und Recommendation CM/Rec(2012)4 on the protection of human rights with regard to social networking services	356
9.4.2.2.1.2.8.19	Parlamentarische Versammlung, Resolution 1877 (2012)	357
9.4.2.2.1.2.8.20	Declaration of the committee of Ministers on risks to fundamental rights stemming from digital tracking and other surveillance technologies	358
9.4.2.2.1.2.8.21	Parlamentarische Versammlung Resolution 1987 – The right to Internet access	359
9.4.2.2.1.2.8.22	Recommendation CM/Rec(2014)6 on a Guide to human rights for Internet users	363

9.4.2.2.1.2.8.23	Recommendation CM/ Rec(2015)6 on the free, transboundary flow of information on the Internet	366
9.4.2.2.1.2.8.24	Recommendation CM/ Rec(2016)1 on protecting and promoting the right to freedom of expression and the right to private life with regard to network neutrality	367
9.4.2.2.1.2.8.25	Recommendation CM/ Rec(2016)5 on Internet freedom	367
9.4.2.2.1.2.8.26	Ergebnis für Dokumente	369
9.4.2.2.1.2.9	Ergebnis	371
9.4.2.2.1.3	Unterschiede zwischen AEMR/IPbPR und EMRK	372
9.4.2.2.1.4	Zusammenfassende Darstellung	374
9.4.2.2.1.4.1	Schutz des Internets per se	374
9.4.2.2.1.4.2	Online wie offline	377
9.4.2.2.1.4.3	Schutz des Internets als Institutsgarantie	378
9.4.2.2.1.4.4	Schutzumfang	380
9.4.2.2.1.4.5	Einschränkung	381
9.4.2.2.1.4.6	Ergebnis	382
9.4.2.2.2	Positive Verpflichtung des Staates aus Sicht eines solchen Menschenrechts	383
9.4.2.2.2.1	Art. 19 AEMR/Art. 19 IPbPR	383
9.4.2.2.2.1.1	Schutzbereich	383
9.4.2.2.2.1.2	Dokumente	385
9.4.2.2.2.1.2.1	A/HRC/Res/12/16	386
9.4.2.2.2.1.2.2	A/HRC/17/27	386
9.4.2.2.2.1.2.3	A/66/290	388
9.4.2.2.2.1.2.4	Joint Declaration vom 1. Juni 2011	389
9.4.2.2.2.1.2.5	A/HRC/20/L.13 und A/HRC/RES/20/8	391
9.4.2.2.2.1.2.6	A/HRC/RES/26/13	391
9.4.2.2.2.1.2.7	General Comment No. 34	392
9.4.2.2.2.1.2.8	Weitere Ansätze	393
9.4.2.2.2.1.2.9	Ergebnis	393

Inhaltsverzeichnis

9.4.2.2.2	Art. 10 EMRK	394
9.4.2.2.2.1	Schutzbereich	394
9.4.2.2.2.2	Eingriff und Rechtfertigung	396
9.4.2.2.2.3	Dokumente	397
9.4.2.2.2.4	Rechtsprechung	398
9.4.2.2.2.4.1	Kalda v. Estonia	399
9.4.2.2.2.4.2	Jankovskis v. Lithuania	400
9.4.2.2.2.4.3	Ergebnis	401
9.4.2.2.3	Unterschiede zwischen IPbpR und EMRK	401
9.4.2.2.4	Zusammenfassende Darstellung	402
9.4.2.3	Inhaltliche Qualität eines Rechts auf Zugang zum Internet	405
9.4.2.3.1	Eingriffe durch unmittelbare/direkte Maßnahmen	405
9.4.2.3.1.1	Art. 19 AEMR/Art. 19 IPbpR	406
9.4.2.3.1.1.1	Inhalt der Norm	406
9.4.2.3.1.1.2	Dokumente	408
9.4.2.3.1.1.2.1	La Rue Report (A/HRC/17/27)	408
9.4.2.3.1.1.2.2	A/66/290	412
9.4.2.3.1.1.2.3	Joint Declarations vom 1. Juni 2011 und vom 4. Mai 2015	414
9.4.2.3.1.1.2.4	A/HRC/RES/20/8	415
9.4.2.3.1.2	Art. 10 EMRK	416
9.4.2.3.1.2.1	Inhalt der Norm	416
9.4.2.3.1.2.2	Dokumente	418
9.4.2.3.1.2.3	Rechtsprechung	419
9.4.2.3.1.3	Zusammenfassende Darstellung	420
9.4.2.3.2	Eingriffe durch mittelbare/indirekte Maßnahmen	423
9.4.2.3.2.1	Art. 19 AEMR/Art. 19 IPbpR	424
9.4.2.3.2.1.1	Schutzbereich	424
9.4.2.3.2.1.2	Rechtfertigung	424
9.4.2.3.2.1.3	Anonymität	424
9.4.2.3.2.1.4	Dokumente	425
9.4.2.3.2.1.4.1	A/HRC/17/27	425
9.4.2.3.2.1.4.2	A/HRC/29/32	426
9.4.2.3.2.1.4.3	A/HRC/RES/20/8	428
9.4.2.3.2.1.4.4	Joint Declaration 2011	428
9.4.2.3.2.1.4.5	Joint Declaration 2015	428

9.4.2.3.2.2	Art. 10 EMRK	429
9.4.2.3.2.2.1	Schutzbereich	429
9.4.2.3.2.2.2	Dokumente	430
9.4.2.3.2.2.3	Rechtsprechung	430
9.4.2.3.2.3	Zusammenfassende Darstellung	431
9.4.3	Ergebnis	432
9.5	Recht auf Zugang zum Internet im weiteren Sinne	433
9.5.1	Vereinte Nationen	435
9.5.1.1	Art. 12 AEMR und Art. 17 IPbpR (Schutz der Freiheitssphäre des Einzelnen)	436
9.5.1.1.1	Eingriff und Rechtfertigung	438
9.5.1.1.2	Resolution 68/167	440
9.5.1.1.3	Maßnahmen gegen die Massenüberwachung	443
9.5.1.2	Art. 21 und 22 IPbpR (Versamlungs- und Vereinigungsfreiheit)	446
9.5.1.3	Art. 21 Übereinkommen über das Recht von Menschen mit Behinderungen	448
9.5.2	Europarat (EMRK)	449
9.5.2.1	Art. 8 EMRK (Recht auf Achtung des Privat- und Familienlebens)	449
9.5.2.1.1	Schutz der Privatsphäre	451
9.5.2.1.2	Das Internet im Lichte von Art. 8 EMRK	452
9.5.2.1.2.1	Korrespondenz	453
9.5.2.1.2.2	Privatleben	454
9.5.2.1.3	Abgrenzung zu Art. 10 EMRK	456
9.5.2.1.4	Eingriff	457
9.5.2.1.5	Rechtfertigung des Eingriffs	457
9.5.2.1.6	Rechtsprechung	458
9.5.2.1.6.1	Copland v. The United Kingdom	459
9.5.2.1.6.2	K.U. v. Finland	460
9.5.2.1.6.2.1	Sachverhalt	460
9.5.2.1.6.2.2	Urteil	460
9.5.2.1.6.3	Bărbulescu v. Romania	462
9.5.2.1.6.3.1	Sachverhalt	462
9.5.2.1.6.3.2	Urteil	463
9.5.2.1.6.4	Big Brother Watch and Others v. The United Kingdom	464
9.5.2.1.6.4.1	Sachverhalt	465
9.5.2.1.6.4.2	Urteil	465

Inhaltsverzeichnis

9.5.2.1.6.4.3	Sondervotum der Richter Koskelo und Turković	468
9.5.2.1.7	Ergebnis zu Art. 8 EMRK	469
9.5.2.2	Art. 11 EMRK (Versammlungs- und Vereinigungsfreiheit)	470
9.6	Ergebnis de lege lata	472
9.7	Exkurs: Nationale und europäische Ansätze	474
9.7.1	Überblick	475
9.7.2	Deutschland	478
9.7.3	Europäische Union	482
9.7.3.1	Universaldienstrichtlinie 2002/22/EG vom 7. März 2002	482
9.7.3.2	Verordnung (EU) 2015/2120 vom 25. November 2015	484
9.7.3.3	Scarlet Extended SA v. Société belge des auteurs, compositeurs et éditeurs SCRL (SABAM) – EuGH	485
9.7.4	Ergebnis	485
9.8	Menschenrecht auf Zugang zum Internet de lege ferenda	486
9.8.1	Ausgangspunkt	486
9.8.2	Die Frage nach dem Ob	488
9.8.2.1	Gefahr für und durch das Internet	494
9.8.2.2	Das Internetzeitalter	496
9.8.2.3	Das Internet ist mehr als nur Meinungsäußerung	501
9.8.2.4	Das Internet als wirtschaftliche Komponente	503
9.8.2.5	Das Internet hat Einfluss auf das Leben und die demokratische Gesellschaft	505
9.8.2.6	Das Internet als Treffpunkt	509
9.8.2.7	Das Internet als „enabler“ anderer Menschenrechte	511
9.8.2.8	Das Internet und die Menschenwürde	512
9.8.2.9	Zwischenergebnis	513
9.8.3	Die Frage nach dem Wie – Umfang eines solchen Rechts	515
9.8.3.1	Negative Verpflichtung	516
9.8.3.2	Positive Verpflichtung	517
9.8.4	Ergebnis	519

9.8.5	Formulierungsvorschlag eines Menschenrechts auf Zugang zum Internet	520
9.8.5.1	Formulierungsvorschlag	520
9.8.5.1.1	Deutsche Version des Formulierungsvorschlags	521
9.8.5.1.2	Englische Version des Formulierungsvorschlags	521
9.8.5.2	Begründung des Formulierungsvorschlags	522
9.9	Fazit	527
10	Internetspezifische Erweiterung der völkerrechtlichen Prinzipien und Übertragung bisheriger Prinzipien auf das Internet	529
10.1	Die Regeln im Völkerrecht	529
10.1.1	Sinn von völkerrechtlichen Schutzpflichten	530
10.1.2	Darstellung und Entwicklung des Umweltvölkerrechts	533
10.1.3	Vergleich zwischen Umwelt und Internet	539
10.2	Der Raum im Völkerrecht	541
10.2.1	Entwicklung der Raumordnung im Völkerrecht	542
10.2.2	Staatsgebiet und Nichtstaatsgebiet	544
10.2.2.1	Staatsgebiet	544
10.2.2.2	Nichtstaatsgebiet	546
10.2.2.2.1	Funktionshoheitsräume	547
10.2.2.2.2	Staatengemeinschaftsräume (Global Commons)	548
10.2.2.2.2.1	Motiv und Inhalt der Staatengemeinschaftsräume	548
10.2.2.2.2.2	Seerechtsübereinkommen	551
10.2.2.2.2.3	Weltraumvertrag	555
10.2.2.2.2.4	Antarktisvertrag	559
10.2.2.2.2.5	Luft, Ozonschicht und Klima	561
10.2.2.3	Nichtstaatsgebiet – Zusammenfassung	562
10.2.3	Internet als internationaler (Über-)Raum	563
10.2.3.1	Unabhängig von Grenzen	564
10.2.3.2	Einordnung des Internets	565
10.2.3.3	Global Commons	567
10.2.3.4	Common Heritage of Mankind	571
10.2.3.5	Internet unter der staatlichen Souveränität	574
10.2.3.6	Kritische Einordnung des Internet	577

Inhaltsverzeichnis

10.2.4	Verbot der Bewaffnung von Räumen	580
10.2.4.1	Demilitarisierung von Räumen	581
10.2.4.2	Massenvernichtungswaffen	582
10.2.4.2.1	Elektronische Massenvernichtungswaffen	582
10.2.4.2.2	Mittelbarer Einsatz	584
10.2.5	Kabel	584
10.2.6	Ergebnis	585
10.3	Nachbarrecht	586
10.3.1	Verbot der erheblichen grenzübergreifenden Schädigung	587
10.3.1.1	Einordnung	587
10.3.1.2	Entstehung	589
10.3.1.3	Zusammenfassung	592
10.3.1.4	Übertragung auf das Internet	593
10.3.2	Gebot ausgewogener Mitnutzung grenzübergreifender Ressourcen	596
10.3.2.1	Einordnung	596
10.3.2.2	Übertragung auf das Internet	599
10.4	Gemeinsame, aber geteilte Verantwortung	600
10.4.1	Einordnung	600
10.4.2	Ausgangspunkt	602
10.4.3	Übertragung auf das Internet	604
10.5	Vorsorgeprinzip	605
10.5.1	Einordnung	605
10.5.2	Übertragung auf das Internet	608
10.6	Ursprungsprinzip	609
10.6.1	Einordnung	610
10.6.2	Übertragung auf das Internet	610
10.7	Verursacherprinzip	610
10.7.1	Einordnung	611
10.7.2	Übertragung auf das Internet	612
10.8	Konzept der nachhaltigen Entwicklung	613
10.8.1	Einordnung	613
10.8.2	Übertragbarkeit auf das Internet	617
10.9	Informations-, Warn- und Konsultationspflicht	619
10.9.1	Einordnung	619
10.9.2	Übertragung auf das Internet	621

10.10 Staatenverantwortlichkeit	622
10.10.1 Einordnung	622
10.10.2 Übertragung auf das Internet	623
10.11 Internationale Beziehungen und humanitäres Völkerrecht	624
10.11.1 Cyberkriegsführung	626
10.11.2 Tallinn Manual	628
10.11.2.1 Tallinn Manual 2013	629
10.11.2.2 Tallinn Manual 2017	631
10.11.2.3 Zwischenergebnis	636
10.11.3 Gewaltverbot	637
10.11.3.1 Einordnung	637
10.11.3.1.1 Entwicklung	639
10.11.3.1.2 Einzelne Aspekte	640
10.11.3.2 Übertragung auf das Internet	642
10.11.4 Interventionsverbot	648
10.11.4.1 Einordnung	648
10.11.4.2 Übertragung auf das Internet	651
10.11.5 Neutralitätsrecht	655
10.11.5.1 Einordnung	655
10.11.5.2 Übertragung auf das Internet	656
10.11.6 Schutz der Zivilbevölkerung	662
10.12 Fazit	666
11 Schlussbemerkung	670
Literaturverzeichnis	677
Dokumentenverzeichnis	727

Abkürzungsverzeichnis

ACHPR	African Commission on Human and Peoples' Rights
AEMR	Allgemeine Erklärung der Menschenrechte
ALOHANET	Erstes Funk-Rechnernetz auf Hawaii
APC	Association for Progressive Communication
ARPANET	Advanced Research Projects Agency Network
ASEM	Asia Europe Meeting
AV	Antarktisvertrag
BeckOK	Beck-Onlinekommentar
BGH	Bundesgerichtshof
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
CERN	Europäische Organisation für Kernforschung
Commun.	Communications of the ACM – Association for Computing Machinery (Zeitschrift)
ACM	
CR	Computer und Recht (Zeitschrift)
DARPANET	Netz der Defense Advanced Research Projects Agency
DDoS	Distributed-Denial-of-Service
DJIM	Dalhousie Journal of Interdisciplinary Management (Zeitschrift)
DoD	Department of Defence
DPI	Deep Packet Inspection
DSGVO	Datenschutzgrundverordnung
DuD	Datenschutz und Datensicherheit (Zeitschrift)
EBU Review	European Broadcasting Union Review (Zeitschrift)
EG	Europäische Gemeinschaft
EGMR	Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte
EJIL	European Journal of International Law (Zeitschrift)
EMRK	Europäische Menschenrechtskonvention / Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten
EU	Europäische Union
EuGH	Europäischer Gerichtshof
EuGRZ	Europäische Grundrechte-Zeitschrift (Zeitschrift)
FIIA	Finnish Institute of International Affairs
FTP	File Transfer Protocol
GCHQ	Government Communications Headquarters
Geo. J. Int'l L.	Georgetown Journal of International Law (Zeitschrift)

Abkürzungsverzeichnis

GNI	Global Network Initiative
GRUR Int	Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht Internationaler Teil (Zeitschrift)
HADOPI	Haute Autorité pour la diffusion des oeuvres et la protection des droits sur Internet
HPCR	Harvard Manual on International Law Applicable to Air and Missile Warfare
Hrsg.	Herausgeber
HTML	Hypertext Markup Language
HTTP	Hypertext Transfer Protocol
HUDOC	Human Rights Documentation, Onlinedatenbank des EGMR
IANA	Internet Assigned Numbers Authority
ICANN	Internet Corporation for Assigned Numbers and Names
IFLA	International Federation of Library Associations and Institutions
IGF	Internet Governance Forum
IGH	Internationaler Gerichtshof
IKT	Informations- und Kommunikationstechnik
IP	Internet Protocol
IPbpR	Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte
IPwskR	Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte
IRIS	Datenbank für juristische Informationen von Relevanz für den audiovisuellen Sektor in Europa
IRPC	Internet Rights and Principles Dynamic Coalition
ITU	International Telecommunication Union
J.Nat'L Security L. & Pol'Y	Journal of National Security Law and Policy (Zeitschrift)
JÖR	Jahrbuch des öffentlichen Rechts (Zeitschrift)
JPL	Journal of Politics and Law (Zeitschrift)
JuS	Juristische Schulung (Zeitschrift)
L.A. Int'l & Comp. L. Rev.	Los Angeles International and Comparative Law Review (Zeitschrift)
Mich. Telecomm. Tech. L. Rev.	Michigan Telecommunications and Technology Law Review (Zeitschrift)
MMR	Multimedia und Recht (Zeitschrift)
MSI-DUI	Committee of experts on rights of Internet Users

N.C. J. Int'l L. & Com. Reg.	North Carolina Journal of International Law and Commercial Regulation (Zeitschrift)
NATO	North Atlantic Treaty Organization
Neth. Int. Law Rev.	Netherlands International Law Review (Zeitschrift)
NGO	Nichtregierungsorganisation
NIWO	Neue Weltinformationsordnung
NJW	Neue Juristische Wochenschrift (Zeitschrift)
NSA	National Security Agency
NSFNET	National Science Foundation Network
NVwZ	Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht (Zeitschrift)
NWICO	Neue Weltinformationsordnung
OAS	Organisation Amerikanischer Staaten
OSI	Open Systems Interconnection
OSZE	Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa
Pepperdine L. Rev.	Pepperdine Law Review (Zeitschrift)
PRISM	Planning tool for Resource Integration, Synchronization, and Management
RL	Richtlinie
SABAM	Belgische Vereinigung von Autoren, Komponisten und Verlegern
SGB	Sozialgesetzbuch
SGML	Standard Generalized Markup Language
SSRN	Social Science Research Network
SRÜ	Seerechtsübereinkommen
StIGH	Ständiger Internationaler Gerichtshof
SymMel	Symposia Melitensia (Zeitschrift)
SZIER	Swiss Review of International & European Law (Zeitschrift)
TCP	Transmission Control Protocol
TKG	Telekommunikationsgesetz
UDS	Unified Diagnostic Services
UN	United Nations/Vereinte Nationen
UNESCO	United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization
UNFCCC	United Nations Framework Convention on Climate Change
URI	Uniform Resource Identifier

Abkürzungsverzeichnis

URL	Uniform Resource Locator
Urt.	Urteil
VPN	Virtual Private Networks
WCIT	World Conference on International Telecommunications
WIPO	World Intellectual Property Organization
WLAN	Wireless Local Area Network
WMD	Massenvernichtungswaffe (weapon of mass destruction)
WRV	Vertrag über die Grundsätze zur Regelung der Tätigkeiten von Staaten bei der Erforschung und Nutzung des Weltraums einschließlich des Mondes und anderer Himmelskörper (Weltraumvertrag)
WSIS	World Summit on the Information Society
WTO	World Trade Organization
WVK	Wiener Übereinkommen über das Recht der Verträge
WWW	World Wide Web
ZaöRV	Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht (Zeitschrift)
ZD	Zeitschrift für Datenschutz (Zeitschrift)
ZP	Zusatzprotokoll
ZRP	Zeitschrift für Rechtspolitik (Zeitschrift)
ZUM	Zeitschrift für Urheber- und Medienrecht (Zeitschrift)

Im Übrigen werden im allgemeinen Sprachgebrauch übliche Abkürzungen verwendet.